



ÖDP-Fraktion im Freyunger Stadtrat

Herrn Bürgermeister
Dr. Olaf Heinrich
Rathausplatz 1
94 078 Freyung

Freyung, 04. Juni 2018

ANTRAG (per Email)

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

ich möchte Sie bitten, folgenden Antrag im Stadtrat zur Abstimmung vorzulegen:

Der Stadtrat möge beschließen:

1.

a) Bei allen Grundstücken, die bebaut werden, sollen sämtliche Einfahrten und Stellplätze mit Materialien versehen werden, bei denen Niederschläge versickern können (z.B. Rasengittersteine oder Pflaster mit offenen Fugen). Eine Asphaltierung und dauerhafte Versiegelung ist durch eine städtische Satzung auszuschließen. Bei den Grundstücken soll eine Differenzierung nach privater, gewerblicher und landwirtschaftlicher Nutzung erfolgen, sodass die Gestaltung nach Art der Beanspruchung variiert werden kann.

b) Bei städtischen Grundstücken wird bei neu zu schaffenden Stellflächen (Ausnahme: Rangierfläche) ebenfalls auf eine Asphaltierung verzichtet (sh. Punkt a).

2.

Die Verwaltung möge prüfen, ob und in welcher Form man beim Erwerb eines Grundstückes, das dem Neubau eines Privat- oder Mehrfamilienhauses dient, die Vorschrift erlassen kann, dass eine Regenzisterne zu errichten ist.

Begründung:

Aufgrund der Klimaveränderungen sind - was in jüngster Zeit auch insbesondere bei uns zu beobachten ist - vermehrt wetterbedingte Extreme, wie vor allem lokaler Starkregen, zu erwarten. Da versiegelte Flächen diese Wassermassen i. A. in die Kanalsysteme ableiten, werden diese immer wieder überlastet, sodass Überflutungen (Straßen/Gebäude etc) bei starken Niederschlägen unvermeidbar sind. Durch die Reduzierung der versiegelten Flächen und die Errichtung von Zisternen kann der Abfluss des Regenwassers gebremst und das städtische Leitungsnetz entlastet werden.

Mit freundlichen Grüßen
RENATE RUHLAND